

**BUNDESMINISTERIUM FÜR UNTERRICHT UND KULTURELLE ANGELEGENHEITEN**

A-1014 Wien, Minoritenplatz 5 . Telefon (0222) 531 20 - 0

GZ 10.000/40-Parl/95

Wien, 19. Mai 1995

Herrn Präsidenten  
des Nationalrates  
Univ. Prof. Dr. Heinz FISCHER

**XIX. GP.-NR.**  
**824 /AB**  
**1995 -05- 22**

Parlament  
1017 Wien

**zu** **850 /J**

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 850/J-NR/95, betreffend Museumsquartier, die die Abgeordneten Dr. Gertrude Brinek und KollegInnen am 28. März 1995 an mich richteten, beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

- 1) Wie sieht die Planungs- bzw. Entscheidungslage bezüglich des Museumsquartiers aus?
2. Wie ist der Stand der Verhandlungen mit der Gemeinde Wien?

Antwort:

Die beiden Eigentümer der Museumsquartier-Errichtungs- und Betriebsgesellschaft m.b.H., die Republik Österreich und die Gemeinde Wien, haben in der Generalversammlung am 29. März 1995 die Gestaltung des Museumsquartiers auf Basis der Baumassen- und Funktionsstudie der Arbeitsgemeinschaft Architekten Ortner + Ortner und Wehdorn beschlossen und die Geschäftsführung mit der Weiterplanung beauftragt. Was die wesentlichen Funktionen betrifft, wird die Gemeinde Wien demnach eine Kunst-/Veranstaltungshalle im Bereich der ehemaligen Winterreithalle sowie ein Architekturzentrum und die Republik Österreich das Museum Moderner Kunst und das LEOPOLD Museum bestellen.

- 3) Sind notwendige Beschlüsse auf Seite der Gemeinde Wien oder des Bundes ausständig?

- 2 -

Zur Umsetzung des Beschlusses der Generalversammlung ist eine Änderung des bestehenden Syndikatsvertrages erforderlich, die seitens der Gemeinde Wien der Zustimmung des Gemeinderats bedarf, welche nach Information des Bundes im heurigen Frühjahr eingeholt werden wird.

- 4) Ist das Bundesdenkmalamt in die Planung eingebunden? Wenn Ja, gemäß welcher Planungs- bzw. Errichtungsschritte?

Antwort:

Die unter 1 genannte Studie wurde von Architekt Prof. Wehdorn mit dem Bundesdenkmalamt vorbesprochen; Prof. Wehdorn wird auch die weiteren Abstimmungen entsprechend dem Planungsfortschritt besorgen.

- 5) Inwieweit ist der Bund über ein Museum Guggenheim informiert bzw. ist die Stadt Wien an den Bund betreffend eines solchen Museums herangetreten?

Antwort:

Informationen über ein Museum Guggenheim in Wien liegen dem Bund nur in Form von Medienberichten vor; die Gemeinde Wien ist diesbezüglich nicht an den Bund herangetreten.

Die Bundesministerin:

